

Wahlen für Intergruppendienste

1. Allgemeine Informationen zur Wahl

- Eines unserer 5 Hilfsmittel für die Genesung in unserer Gemeinschaft ist der Dienst: Wir geben der S.L.A.A.-Gemeinschaft zurück, was wir so freigiebig von ihr erhalten.
- Wir wollen uns beim Dienstin in Verantwortung begegnen und genügen uns so, wie wir sind.

2. Beschlüsse der Intergruppe zur Wahl

Empfehlungen für Diensttuende

Für BewerberInnen für IG-Dienste wird empfohlen, dass sie

- -regelmäßig S.L.A.A.-Meetings besuchen
- -1 Jahr S.L.A.A. zugehören
- -auf lokaler Ebene verantwortlich Dienst getan haben
- -bei ihrer Wahl 3 Monate ununterbrochene Abstinenz von ihrem persönlichen Grundverhaltensmuster haben.

Ausnahme: Für ABM/ABC-Delegierte gilt die Empfehlung von 6 Monaten Abstinenz, laut Statuten ("By-Laws") der internationalen SLAA-Gemeinschaft (Art. V, Abs. 5g & h)

Dauer eines IG-Dienstes:

Die Wahl in einen IG-Dienst erfolgt durch das IG-Arbeitsmeeting für eine bestimmte Dienstzeit. Sie sollte zwei Jahre, bei erstmaliger Wahl in einen IG-Dienst ein Jahr betragen. Die ununterbrochene Dienstzeit im gleichen Dienst sollte 4 Jahre nicht übersteigen.

Die Tätigkeit im Trägerverein sowie im Dienstbüro darf unbefristet sein.

3. Einführung zu den Wahlen

Vielen Dank, dass Du dich für einen Dienst in der deutschsprachigen SLAA zur Wahl stellst. Damit die Gemeinschaft Dich kennenlernen kann, bitten wir Dich, Dich im Arbeitsmeeting kurz (2-5 min) vorzustellen. Dazu einige Fragen:

- **Dein Vorname und Deine Sucht ?**
- **Was sind Deine Grundverhaltensmuster?**
- **Gehst Du regelmäßig in Gruppen?**
- **Wie lange bist Du bei S.L.A.A.?**
- **Wie arbeitest Du im Programm?**
- **Hast du einen Sponsor/ eine Sponsorin?**
- **Welche Fähigkeiten bringst Du für den Dienst mit?**
- **Wie lange bist Du abstinent?**

Wenn Du Fragen zu irgendeinem der Punkte hast, wende dich bitte an die Anwesenden.

4. Der Wahlablauf:

1. Der/die KandidatIn stellt sich vor
2. Möglichkeit für wohlwollende Nachfragen für die Wählenden bei Klärungsbedarf
3. Wahl
4. Ermittlung einer Ansprechperson aus dem bestehenden Dienst für den/die neue(n) Diensthabende(n)
5. Eintrag in die Dienstliste mit den Personalien (Name, Adresse, Telefon, E-Mail. Alle Angaben werden nur innerhalb der Dienste weitergegeben).

Wenn Du Schwierigkeiten im Dienst hast, dann hole Dir Unterstützung (IG-Ausschuss, Vertrauensperson, Sponsor usw.).